

BMI **BRAAS**



Dachschmuck Dachziegel

Dachschmuck Dachziegel



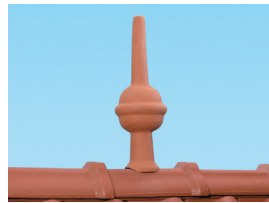
Firsthahn



Firstkatze



First-Schlafwandler



First-Spitze



Befestigungsmaterial

LIEFERUMFANG

Dachschmuck, Gewindestange, Beutel mit Kleinteilen, Kartusche (Zweikomponentenkleber), Düse für Kartusche, Adapter (transparenter Zylinder + blaues Endstück) zur Verwendung in einer Kartuschenpistole

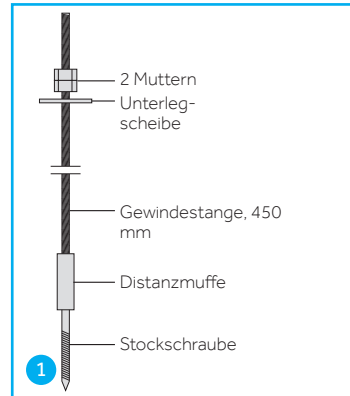
WERKZEUGBEDARF

- Bohrmaschine
- 6 mm und 12 mm Stein- und Holzbohrer
- 2 x Gabelschlüssel SW13
- Schraubendreher für Befestigungsmaterial
- Stift (Filz- oder Bleistift)
- Kartuschenpresse
- Fugenabzieher
- ggf. Eisansäge oder Winkelschleifer mit Metalltrennscheibe
- ggf. Winkelschleifer mit Steinschleifscheibe

POSITION DES DACHSCHMUCKS

- Position des Dachschmucks auf Firstziegel auswählen.
- Dachschmuck ggf. an die Kontur der Firstpfanne mit Winkelschleifer anpassen.
- Kontakt-/Klebefläche des Dachschmucks auf Firstziegel mit Stift markieren.

BEFESTIGUNG DER GEWINDESTANGE

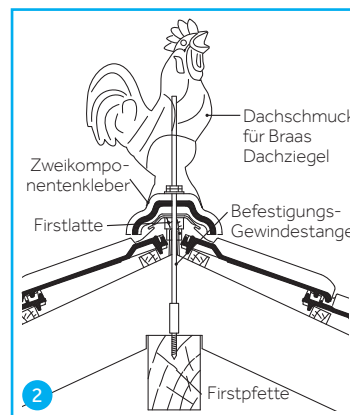


- Firstziegel 6 mm vorbohren und ein 12 mm Loch durch Firstziegel und Firstplatte bis zur Firstpfette (ohne Schlagwerk) bohren.
- Gewindestange durch Distanzmuffe mit Stockschraube verbinden und in gebohrtes Loch stecken und wie in Abb. 1 gezeigt, die Unterlegscheibe und die beiden Muttern auf die Gewindestange setzen.
- Spitze der Gewindestange mit Hammer in die Firstpfette schlagen, so dass das Stockschraubengewinde im Holz greift.

- Muttern mit zwei Gabelschlüsseln (SW 13) kontern und danach Stockschraube in Firstpfette drehen.
- Konterung der beiden Muttern wieder aufheben und diese dann so weit herunterdrehen, bis die Unterlegscheibe fest zwischen Firstziegel und Mutter sitzt. Muttern erneut kontern.
- Gewindestange kürzen, falls Firstschmuck nicht auf Firstziegel aufsitzt. Stange ragt so weit als möglich in den Firstschmuck.

BEFESTIGUNG DES DACHSCHMUCKS

- Klebeflächen müssen gereinigt werden, staubfrei und trocken sein. Bei seidenmatten oder hochglänzenden Firstziegeln aufrauen.
- Um die volle Klebkraft zu gewährleisten, darf der Kleber nicht unter +10 °C verarbeitet werden. Anleitung auf Kleberkartusche beachten.



- Kartusche durch kleinere Öffnung in transparenten Adapter einführen, so dass Spitze der Kartusche am offenen Ende des Adapters herausragt.
- Blaues Endstück in die dafür vorgesehenen Vertiefungen der Kartusche stecken und diese drei zusammengehaltenen Teile in handelsübliche Kartuschenpistole einsetzen.
- Düse auf die Kartusche setzen, indem Sie das Vorderstück der Kartusche abdrehen und die Düse auf die Kartusche setzen.

- Um sicher zu gehen, dass sich die zwei Komponenten des Klebers ideal vermischen, die ersten 50 mm der Kleberaupe nicht verwenden, sondern abstreifen.
- Kleber sorgfältig im Bereich der zuvor markierten Kontaktfläche von Firstziegel und Dachschmuck verteilen.
- Dachschmuck aufsetzen und Klebenaht kontrollieren, ggf. nacharbeiten.
- Die Mischung bleibt max. ca. 20–30 Min. (20 °C) verarbeitungsfähig. Nach ca. 3–5 Std. (20 °C) sind die verklebten Teile miteinander fixiert, nach ca. 8–10 Std. (20 °C) belastbar.



BRAAS

Innendienst

T 06104 800 1000
F 06104 800 1010
E innendienst@bmigroup.com

Technische Beratung

T 06104 800 3000
E awt.beratung.de@bmigroup.com

BMI Steildach GmbH

Frankfurter Landstraße 2–4
61440 Oberursel

bmigroup.de